



Stadt Sarstedt
Fachbereich 2
Steinstr. 22
31157 Sarstedt

Schöffenwahl für die Amtsperiode vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2023

Ich bitte um Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2019 bis 2023.

Angaben zur Person¹

– Bitte in Druckschrift ausfüllen –

Familienname: _____

Geburtsname: _____

Vorname: _____

Geburtstag: _____ Geburtsort: _____

Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit):

Straße, Hausnr.: _____

PLZ, Ort der Hauptwohnung: _____

Telefon (freiwillig): _____

E-Mail-Adresse (freiwillig): _____

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an

Herrn Fynn Gogol
Fachbereich 2
Stadt Sarstedt
Steinstr. 22
31157 Sarstedt
Telefon: 05066 805 28
E-Mail: fynn.gogol@sarstedt.de

– Bitte die folgende Erklärung beachten –

¹ Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht.



Erklärung

1. Ich bin Deutsche/r im Sinne des Staatsangehörigkeitsgesetzes.
 2. Ich habe nicht infolge eines Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren.
 3. Ich bin nicht wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt worden.
 4. Gegen mich schwebt kein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.
 5. Ich habe keine geistigen oder körperlichen Beschwerden, die meine Eignung zum Schöffenamt mindern.
 6. Ich bin nicht in Vermögensverfall geraten. Ich befinde mich insbesondere nicht in einem Insolvenzverfahren und habe keine Vermögensauskunft (ehemals „Eidesstattliche Versicherung“) abgegeben.
 7. Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
 8. Zum Beginn der Schöffenperiode am 01.01.2019 werde ich
 - das 25. Lebensjahr vollendet haben,
 - das 70. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.
 9. Zum Zeitpunkt der Aufstellung der Vorschlagsliste im Mai 2018 sowie zum Beginn der Schöffenperiode am 01.01.2019 werde ich im Stadtgebiet der Stadt Sarstedt wohnen.
 10. Ich bin nicht
 - Mitglied der Bundesregierung oder einer Landesregierung,
 - Beamte/r, die/der jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden kann,
 - Richter/in oder Beamte/r der Staatsanwaltschaft, Notar/in oder Rechtsanwalt bzw. Rechtsanwältin,
 - gerichtliche/r Vollstreckungsbeamte/r, Polizeivollzugsbeamte/r, Bedienstete/r des Strafvollzugs oder hauptamtliche/r Bewährungs- oder Gerichtshelfer/in,
 - Religionsdiener/in oder Mitglied solcher religiöser Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind,
 - als ehrenamtliche/r Richter/in in der Strafrechtspflege in zwei aufeinander folgenden Amtsperioden tätig gewesen, von denen die letzte Amtsperiode zum Zeitpunkt der Aufstellung der Vorschlagsliste noch andauert (Wahlperiode von 2014 bis 2018).
 11. Ich war nie hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik (DDR).
 12. Ich bin/war bereits Schöffe bzw. Schöffin in der/den Amtsperiode/n
-
13. Ich begründe die Bewerbung wie folgt (freiwillige Angabe):
-
-